Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt
und Sicherheit

05. November 2026

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 05.11.2026
Anfrage der SPD & FW Halle (Saale) zur Entwicklung von Jugendgewalt und Präventionsmaßnahmen im öffentlichen Raum
Vorlagen-Nummer.: VIII/2026/03034
TOP: 8.1

Antwort der Verwaltung:

1. **Welche Erkenntnisse liegen der Verwaltung in Abstimmung mit Polizei, Ordnungsamt, Streetwork und Jugendhilfe zur Entwicklung von Jugendgewalt, Raub- bzw. Erpressungsdelikten sowie Bedrohungslagen im öffentlichen Raum seit 2023 vor, insbesondere mit Blick auf die Peißnitz und die Südstadt?**
2. **Gibt es aus Sicht der Verwaltung Hinweise auf eine Zunahme von Vorfällen, bei denen Jugendliche oder junge Erwachsene andere Jugendliche bedrohen, berauben oder unter Druck setzen („Abziehen"), und wie bewertet die Verwaltung die aktuelle Lage im Vergleich zu den Entwicklungen vor einigen Jahren?**
3. **Liegen der Verwaltung Erkenntnisse dazu vor, ob bei Vorfällen im Zusammenhang mit Jugendgruppen im öffentlichen Raum Waffen oder gefährliche Gegenstände mitgeführt oder eingesetzt wurden, und wenn ja, um welche Art von Gegenständen bzw. Delikten handelt es sich?**
4. **Welche konkreten Präventions- und Interventionsmaßnahmen werden derzeit an den genannten Orten umgesetzt oder vorbereitet, insbesondere durch Streetwork, mobile Jugendarbeit, Ordnungsamt, Polizei oder freie Träger?**
5. **Welche zusätzlichen Maßnahmen sieht die Verwaltung als geeignet an, um Konflikte frühzeitig zu verhindern, insbesondere durch bessere Aufenthalts- und Jugendräume, niedrigschwellige Freizeitangebote, Beteiligung junger Menschen sowie eine stärkere Präsenz von Streetwork in den Abend- und Wochenendstunden?**
6. **Inwiefern ist für den nächsten Sommer eine Fortführung des Projektes „Ziwi" im gewohnten Format und Umfang auf der Ziegelwiese geplant?**

Aufgrund des Umfangs der Fragestellung und notwendiger Zuarbeiten erfolgt eine Beantwortung im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung im Januar 2027.

René Rebenstorf
Beigeordneter